

Noch ein Rückruf bei KTM

Zwei Rückrufe innerhalb eines Tages meldet KTM: Nach Ölundichtigkeiten am Federbein der 1290 Super Adventure trifft es nun die Wettbewerbsmodelle 250 SX-F- und 250 SX-F Factory Edition des Modelljahres 2016. Bei ihnen steht ein Austausch der Kurbelwelle an.

Bei routinemäßigen Marktbeobachtungen hat KTM festgestellt, dass es durch Qualitätsabweichungen im Fertigungsprozess des Pleuels in bestimmten Belastungsfällen zu einem frühzeitigen Versagen, im schlimmsten Fall zum Bruch der Pleuelstange kommen kann. Aus diesem Grund ist ein Austausch der kompletten Kurbelwelle an allen betroffenen Fahrzeugen zwingend erforderlich.

Die Kunden werden persönlich angeschrieben und um einen Werkstattermin gebeten. Zudem kann im Bereich „Service“ auf der KTM-Website online überprüft werden, welche Fahrzeuge von der kostenfreien Garantieleistung betroffen sind. (ampnet/jri).

Bilder zum Artikel



KTM 250 SX-F.
